

gebens sucht. Nebst den vereinseigenen Fahrzeugen des Vereins Historische Seethalbahn (HSTB) waren heuer als Gastfahrzeuge der RBe 2/4 202 «Roter Pfeil» der Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) und der RBe 4/4 1405 des Vereins Depot und Schienenfahrzeuge Koblenz (DSF) im Seetal. Zusätzlich bot das Team 10439 mit der SBB Ae 3/6 10439 und zwei EBT-Wagen ein Zubringerzug nach Hochdorf an. Vor der Hochdorfer Remise laden Festwirtschaft, Kinderspielplatz, Parkbahn-Rundfahrten, Börse und Werbestände zum Verweilen ein. Nicht zu vergessen ist das Engagement des HSTB, einen originalen Seetal-Zug aus den 1950er-Jahren zu bilden. Rund um die Remise dampft und zischt es, man ist in Feststimmung und taucht in das Treiben des Remisenfests ein.

## Es gibt keine Grenzen

Während beim Vorbild an die gute, alte Zeit im Seetal auf Schienen und Strasse erinnert wird, verschwinden innerhalb der Remise sämtliche Grenzen. Man taucht in eine internationale Welt ein, welche teilweise akribisch dem Vorbild abgeschaut wurde, teilweise einen fiktiven Hintergrund aufweist. Die ambitionierten Modellbauer setzen ihr Geschick dermassen professionell um, dass als Betrachter es oft schwerfällt zu erahnen, ob die Kleinanlage einem Vorbild nachempfunden wurde oder nicht. An Internationalität fehlt es nicht, sowohl vonseiten der Aussteller als auch vonseiten der ausgestellten Anlagen. Man wandert in verschiedenen Massstäben schnurstracks nach Frankreich, geht in die USA, nach Österreich, nach Hanoi, Belgien, in die Schweiz und landet schlussendlich in Marcel Ackles fiktiven Modellumsetzung «Achtung Feldbahn kreuzt».

Dass die Umsetzungen auch Spass beinhalten, zeigt die Anlage «Cuberdon». Cuberdon ist eine kegelförmige belgische Süssigkeit, die wegen der gewissen Ähnlichkeit mit einer Nase in Flandern oft auch als «Neuzeke», zu deutsch Näschen, bezeichnet wird. Auf der Anlage werden also Näschen hergestellt, und geduldige Besucher können sogar eine der Süssigkeiten probieren. Sie können zuschauen, wie die Rohstoffe

Das berndeutsche «Gschichtli» vom «Totemügerli» stand der kleinen Anlage Pate. Sie wurde liebevoll «Batzmättère Moos» getauft.



Die perfekte Romantik im Massstab 1:35. Die Anlage Moulin Margot wurde in Hochdorf erstmals zusammengekoppelt mit Marcel Ackles Anlage «Achtung Feldbahn kreuzt» ausgestellt.



Die Industriebahn Riedmatt zeigt eine fiktive, aber typische Schweizer Industrielandschaft in H0.

